

**IHR ERFOLG.
UNSER ZIEL.**



TAGUNGEN | SEMINARE | LEHRGÄNGE

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

2025



WEITERBILDUNG ON DEMAND!

▶ Digital & flexibel weiterbilden
mit dem VWA Video-Angebot!

www.vwa-digital.de

VIDEO-LEARNING & -TRAINING

Weiterbildung on demand - wir unterstützen Sie in Ihrem flexiblen Lernprozess mit hochwertigen digitalen Weiterbildungen von Expertinnen und Experten! Unsere umfassende Mediathek an Video-Produkten bietet Ihnen die Flexibilität und den Komfort für Ihren Lernerfolg.

▶ Flexibles Lernen

Erleben Sie maximale Flexibilität, indem Sie unsere Videos jederzeit und überall ansehen können - perfekt für Ihren individuellen Zeitplan.

▶ Hohe Qualität

Professionell produzierte Videos mit erfahrenen Dozentinnen und Dozenten sorgen für ein ansprechendes und effektives Lernerlebnis.

▶ Umfassende Inhalte

Nutzen Sie ergänzende Materialien wie Begleitdokumente und interaktive Elemente, um Ihr Wissen zu testen und zu vertiefen. Für viele Video-Produkte erhalten Sie außerdem nach einem kurzen Online-Selbsttest eine personalisierte Teilnahmebestätigung.*



Unser gesamtes
Video-Angebot
im Überblick

NEUE VIDEO-TRAININGS



Basiswissen für Stadt- und Gemeinderäte - Kommunalrecht, Baurecht & kommunale Finanzen

Produkt-Nr. 50901D | ca. 4 h | 249,00 € (pro Nutzer:in)



Kommunalverwaltung für Neu- und Quereinsteiger:innen

Produkt-Nr. 55900D | ca. 2 h | 159,00 € (pro Nutzer:in)



Einführung in das Baurecht

Produkt-Nr. 60950D | ca. 45 Min. | 89,00 € (pro Nutzer:in)

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN

Allgemeine verfahrens- und verwaltungsrechtliche Grundlagen des Hochschulzugangs- und Hochschulzulassungsrechts sowie des Prüfungsrechts

- Rechtmäßigkeit von Verwaltungshandeln - Vorrang und Vorbehalt des Gesetzes/Allgemeine Verfahrensgrundsätze
- Allgemeine Verfahrensregeln wie Festlegung von Fristen, Ausschlussfristen und die sog. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand
- Formfragen, insbesondere elektronischer Schriftverkehr/Der Verwaltungsakt (VA): Begriff, Bedeutung und Funktion
- Nebenbestimmungen / Wirksamkeitsvoraussetzungen für einen rechtmäßigen Verwaltungsakt
- Rechtswidrige VAs und Heilungsmöglichkeiten/Unbeachtlichkeit von Fehlern/Befangenheit
- Rücknahme und Widerruf von VAs/Bekanntgabe eines VA insbes. in internetgestützten Hochschulinformationssystemen
- Ermessensspielräume der Verwaltung und unbestimmte Rechtsbegriffe
- Die Grundsätze der Sachverhaltsermittlung/Anhörung insbesondere in Täuschungsfällen
- Akteneinsicht/Einsicht in Prüfungsunterlagen und das Informationsfreiheitsgesetz
- Das Widerspruchsverfahren, Funktion und Statthaftigkeit
- Reformatio in peius (Verböserung) - Wirklichkeit und Legendenbildung

Zielgruppe Ideal für Einsteiger:innen und Mitarbeiter:innen mit erster Berufserfahrung in den (staatlichen) Hochschulverwaltungen und Prüfungsämtern (in B-W), die eine praxisbezogene Einführung erhalten oder ihr Wissen aktualisieren möchten.

Dozent(en) Birgit Tümmers, Leiterin des Dezernats II - Studium und Lehre, Universität Ulm
Dr. Matthias Wilhelm, Leiter der Abteilung für Studienangelegenheiten und Justiziar, Universität Hohenheim i.R.

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46000D	30.01.2025	Online	Digital	297,00 EUR		Württ. VWA

Prüfungsrecht I - Grundlagen

- Gesetzliche Grundlagen, insb. Grundrechte, LHG, LVwVfG/VwGO, Studien- und Prüfungsordnungen
- Wesentliche Grundsätze des Prüfungsrechts, insb. Hinweis- und Fürsorgepflichten der Hochschule/Prüfer:innen
- Formen einer Prüfung, insb. Online-Prüfungen / MC Prüfungen
- Durchführung der Prüfung, insb. Prüfer und Prüferqualifikation, Beisitzer / Prüfungsausschuss, Abhilfe bei Störungen
- Rücktritt von der Prüfung: Allgemeines (Rücktrittsgrund und Zeitpunkt des Rücktritts) und Rechtsfolge
- Bewertung von Prüfungsleistungen: Formelle/materielle Bewertungsfehler / Spezialfall: Überdenkungsverfahren
- Täuschung, ordnungswidriges Verhalten und Rechtsfolgen: Täuschung / Sonderfall: Plagiat
- Bekanntgabe von Prüfungsentscheidungen, Akteneinsicht und Rechtsschutz gegen Prüfungsentscheidungen

Zielgruppe Mitarbeiter:innen in den Prüfungsämtern der (staatlichen) Hochschulen und Universitäten Baden-Württemberg, die einen praxisbezogenen Überblick erhalten wollen und/oder ihr Wissen aktualisieren möchten.

Dozent(en) Birgit Tümmers, Leiterin des Dezernats II - Studium und Lehre, Universität Ulm
Dr. Matthias Wilhelm, Leiter der Abteilung für Studienangelegenheiten und Justiziar, Universität Hohenheim i.R.

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46005D	13.02.2025	Online	Digital	297,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Prüfungsrecht II - Workshop: Beispiele aus dem Prüfungsalltag und aktuelle Rechtsprechung

- Prüfungsrecht zum Warmlaufen: Rechtsgrundlagen, Prüfungsverfahren, Bewertung von Prüfungsleistungen, Prüfungsentscheidung, Überdenkungs- und Widerspruchsverfahren
- Prüfungsalltag: Erarbeiten und lösen von aktuellen Fallbeispielen und auf der Grundlage aktueller Rechtsprechung zum Prüfungsrecht
- Überblick über aktuelle Rechtsprechung

Zielgruppe Erfahrene Mitarbeiter:innen in den Prüfungsämtern der (staatlichen) Hochschul- und Universitätsverwaltungen. Das Aufbauseminar wendet sich an Fortgeschrittene, die das Basismodul „Prüfungsrecht I - Grundlagen“ besucht haben sowie an Kolleg:innen, die Interesse an einer „Auffrischung“ der komplexen Prüfungsrechtmaterie haben und/oder ihre speziellen Fragen klären möchten.

Dozent(en) Birgit Tümmers, Leiterin des Dezernats II - Studium und Lehre, Universität Ulm
Dr. Matthias Wilhelm, Leiter der Abteilung für Studienangelegenheiten und Justiziar, Universität Hohenheim i.R.

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46010S	23.10.2025	Präsenz	Stuttgart	297,00 EUR		Württ. VWA

Hochschulzugangs- und Hochschulzulassungsrecht - ein Überblick

- Sicher in die Zugangs- und Zulassungsverfahren zur Vergabe der Studienplätze starten!

Der „Run“ auf die Hochschulen und der Kampf um die begehrtesten Studienplätze beschäftigt nicht nur die Hochschulen, sondern auch die Gerichte. Ausgeklügelte und hochspezialisierte Zulassungssatzungen setzen die Hochschulverwaltungen und Zulassungsausschüsse in einem engen Zeitfenster mächtig unter Druck. Unter den Bewerber:innen sollen möglichst die Besten ausgesucht werden. Bei diesen Verfahren sind grundlegende Verfassungsgrundsätze, die im Grundgesetz verankert und durch das Bundesverfassungsgericht präzisiert werden, sowie eine Vielzahl von gesetzlichen Normen zu beachten. Die Veranstaltung vermittelt einen Überblick über die formellen und materiellen Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen zum Studium und darüber, was im Rahmen des reformierten Zulassungsrechts bei der Vergabe der Studienplätze zu beachten ist. Die Veranstaltung soll dazu beitragen, dass die am Ende der Auswahlprozesse stehenden Zulassungs- und Ablehnungsbescheide rechtmäßig sind.

- Abgrenzung und Unterscheidung Hochschulzugangsrecht und Hochschulzulassungsrecht
- Rechtliche Grundlagen und Grundprinzipien Hochschulzugangsrechts und des Hochschulzulassungsrechts
- Zulassung zu Bachelor- und Masterstudiengängen
- Spezialfragen: Hochschul- und Studiengangwechsel, Zulassung zum Zweitstudium, Zulassung/Zugang zur Promotion
- Fragen des Rechtsschutzes - ein Überblick

Zielgruppe Mitarbeiter:innen in den Zulassungs- und Fakultätsbüros der (staatlichen) Hochschulen und Universitäten (in B-W) sowie in den Studienberatungen, die einen praxisnahen Überblick über die materiellen Zugangsvoraussetzungen zum Studium erlangen möchten.

Dozent(en) Birgit Tümmers, Leiterin des Dezernats II - Studium und Lehre, Universität Ulm
Dr. Matthias Wilhelm, Leiter der Abteilung für Studienangelegenheiten und Justiziar, Universität Hohenheim i.R.

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46015D	27.03.2025	Online	Digital	297,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

NEU Stellenbeschreibungen nach TV-L im Hochschulbereich - aussagefähig und tarifkonform formulieren!

Aussagefähige Stellenbeschreibungen bilden die Basis jeder Personalarbeit. Sie sind ein zentrales Werkzeug, denn der Nutzen den sie stiften ist vielfältig: von der Personalgewinnung, über die Eingruppierung bis hin zu einer tarifgerechten Stellenbewertung. Der Schlüssel zu aussagefähigen Stellenbeschreibungen ist große Sorgfalt und Genauigkeit bei der Erstellung. Formulieren Sie tarifkonform und vermeiden Sie so mögliche rechtswidrige Bewertungen und Eingruppierungen!

- Ziele von Stellenbeschreibungen
- Inhalte und Aufbau von Stellenbeschreibungen
 - Organisatorische Einordnung der Stelle
 - Ziel(e) der Stelle
 - Anforderungsprofil der Stelle
 - Befugnisse und Verantwortlichkeiten
- Tätigkeitsdarstellung als Bestandteil der Stellenbeschreibung
 - Grundsätze zum Beschreiben der Tätigkeiten
- Stellenbewertung der erstellten bzw. veränderten Stellenbeschreibungen

Zielgruppe Personalverantwortliche und Mitarbeiter:innen aus Personalabteilungen der Universitäts- und Hochschulverwaltungen, die eine effektive Vorgehensweise beim Erstellen von Stellenbeschreibungen kennen lernen und anwenden möchten.

Dozent(en) Karl-Heinz Leverkus, Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46020S	03.04.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA



VWA CTC - CONSULTING TRAINING COACHING
Beratung und Begleitung

Jetzt unser Angebot entdecken!



- ✓ Individuell
- ✓ Maßgeschneidert
- ✓ Lösungsorientiert

Die Zukunft wird so aussehen, wie wir sie heute gestalten.
Jean Fourastie

w-vwa.de/ctc

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

NEU Das 1 x 1 des TV-L - Schritt für Schritt fit in der Personalarbeit - für Neu- und Quereinsteiger:innen der Universitäten und Hochschulen

In der täglichen Personalarbeit sind arbeitsrechtliche Grundkenntnisse unverzichtbar. Für eine rechtssichere Personalarbeit im öffentlichen Dienst sind umfassende Kenntnisse verschiedener Rechtsgrundlagen erforderlich. Die tariflichen Regelungen sind nicht selbsterklärend. Personalverantwortliche müssen wissen, wann und wie die Regelungen anzuwenden sind und den Bezug zum allgemeinen Arbeitsrecht kennen.

Begründung des Arbeitsverhältnisses

- Weisungsrecht des Arbeitgebers, z. B. bei Umsetzung, Versetzung, Abordnung
- Ärztliche Untersuchungen
- Nebentätigkeiten
- Qualifizierung

Arbeitszeit

Eingruppierung, Entgelt und sonstige Leistungen

- Grundlagen der Eingruppierung
- Eingruppierungs- und Bewertungsgrundsätze, Tarifautomatik
- Bildung von Arbeitsvorgängen, Zusammenhangstätigkeit
- Auslegung von Eingruppierungsnormen, Zeiteile
- Tätigkeitsmerkmale der Entgeltordnung zum TV-L

Tarifliche Stufenzuordnung:

- Was bedeuten die Begriffe „Berufserfahrung“ bzw. „förderliche Zeiten“ und wie sind sie anzuwenden?

Aufbau der Tabelle, Stufenregelungen und Höhergruppierungen

Jahressonderzahlung, besondere Zahlungen

Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall nach dem EFZG

Urlaub

- Urlaubsdauer / Übertragungsvorschriften / Sonderurlaub / Neueste Rechtsprechung

Befristungsrecht nach den tariflichen Regelungen des TV-L und TzBfG

Beendigung des Arbeitsverhältnisses

- Kündigungsrecht, verhaltens-, personen- und betriebsbedingte Kündigung
- Beendigung ohne Kündigung

Zielgruppe Ideal für Neu- und Quereinsteiger:innen! Personalverantwortliche und Mitarbeiter:innen in den Personalabteilungen der Universitäts- und Hochschulverwaltungen, die ihre ersten Schritte in die Welt der Personalarbeit machen und dafür Basiswissen im Tarifrecht des TV-L erhalten möchten, um Sicherheit für ihre tägliche Arbeit zu gewinnen

Dozent(en) Karl-Heinz Leverkus, Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46021S	07.05. - 08.05.2025	Präsenz	Stuttgart	575,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

NEU **Stufenzuordnung und Stufenlaufzeit nach TV-L** **- für Personalverantwortliche der Universitäten und Hochschulen**

Die Berufserfahrung der Beschäftigten wird beim Entgelt berücksichtigt. Der TV-L schreibt vor: Die Entgelthöhe bestimmt sich aus der Entgeltgruppe und der geltenden Stufe. Die Regelungen zu den Stufen geben den Beschäftigten finanzielle Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der jeweiligen Entgeltgruppe. Die Höhe des Entgelts wird neben der Entgeltgruppe maßgeblich von der Stufenzuordnung bestimmt. Da die Vergütung nicht als angemessen angesehen wird, beklagen viele Arbeitgeber Probleme bei der Gewinnung und der Bindung von geeignetem und erfahrenem Personal. Die tarifvertraglichen Vorschriften und das starre Prinzip der Eingangsstufen sind durch zahlreiche Ausnahmeregelungen ergänzt bzw. geändert worden. Die Rechtsprechung hat sich in zahlreiche Urteile zu der Gesamtproblematik beschäftigt.

Das Seminar gibt einen aktuellen und strukturierten Überblick über die einzelnen tarifrechtlichen Regelungen und thematisiert die in diesem Zusammenhang auftauchenden Fragestellungen. Was muss unbedingt beachtet werden, um die vorhandenen Möglichkeiten flexibel nutzen zu können?

Stufenzuordnung bei der Einstellung

- Stufenzuordnung bei Neueinstellungen mit/ohne Berufserfahrung
- Einschlägige Berufserfahrung
- Förderliche Zeiten
- Leistungsbezogene Stufenaufstieg und deren Ausgestaltung
- Stufenübernahme aus vorherigem Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- Vorweggewährung von Stufen
- Fachkräftezulage richtig einsetzen
- Schädliche/unschädliche Unterbrechungszeiten und deren Auswirkung auf die Stufenlaufzeiten
- Rechtsprechung zur Stufenlaufzeit

Stufenzuordnung bei einer Höhergruppierung

- Stufenzuordnung
- Garantiebetrug

Stufenlaufzeiten und -aufstiege

- Möglichkeiten und Grenzen der Veränderung von Stufenlaufzeiten
- Mitbestimmung Personal-/Betriebsrat

Zielgruppe Personalverantwortliche und Mitarbeiter:innen aus Personalabteilungen sowie Führungskräfte der Universitäts- und Hochschulverwaltungen, die einen aktuellen und strukturierten Überblick über die einzelnen tarifrechtlichen Regelungen erhalten möchten und wie sie die vorhandenen Möglichkeiten flexibel nutzen können.

Dozent(en) Karl-Heinz Leverkus, Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46022S	05.06.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Tarifliche Eingruppierung und Stellenbewertung im Hochschulbereich - Eckpunkte, Rahmenbedingungen und Entgeltregelungen nach TV-L

In Baden-Württemberg existiert eine Vielzahl von Hochschulen und Universitäten. Für deren Beschäftigte kommen spezielle Tätigkeitsmerkmale zum Einsatz. Eine kompetente und rechtsichere Personalarbeit setzt gute Kenntnisse im Eingruppierungsrecht voraus. In diesem Seminar werden die Besonderheiten der tariflichen Stellenbewertung und Eingruppierung von Beschäftigten im Hochschulbereich vermittelt.

- Die Systematik des TVL / Bewertungsgrundsätze des § 12 TV-L / Grundsatz der Tarifautomatik
- Auszubende Tätigkeit/ausgeübte Tätigkeit / Grundsatz und Bildung von Arbeitsvorgängen
- Objektbezogene Betrachtungsweise / Tätigkeiten unterschiedlicher tariflicher Wertigkeit
- Bedeutung der Zusammenhangstätigkeiten / Verbot der Atomisierung und Aufspaltung von Tätigkeiten und Arbeitsvorgängen
- Gesamtbetrachtung des Arbeitsplatzes hinsichtlich seiner Wertigkeit / Subjektive und objektive Tätigkeitsmerkmale
- Korrigierende Rückgruppierung und ihre Bedeutung in der Praxis
- Vorübergehende Übertragung höherwertiger Tätigkeiten einschl. der Darlegung der doppelten Billigkeitsprüfung (BAG)
- Hochschulspezifische Regelungen / Sonderzahlungen im Drittmittelbereich / Aktuelle Rechtsprechung zum Eingruppierungsrecht

Zielgruppe Personalverantwortliche, Stellenbewerter/-innen, und Sachbearbeiter:innen der Hochschul- und Universitätsverwaltungen (in Baden-Württemberg) sowie Interessierte aus den Personalvertretungen

Dozent(en) Karl-Heinz Leverkus, Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46023S	13.11.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA

Nebentätigkeitsrecht im Hochschulbereich

- Rechtliche Grundlagen des Nebentätigkeitsrechts
- Abgrenzung zwischen Hauptamt und genehmigungsfreier/anzeigepflichtiger/genehmigungspflichtiger Nebentätigkeit
- Versagungsgründe für Nebentätigkeiten
- Ausübung einer Nebentätigkeit während einer Teilzeitbeschäftigung/Beurlaubung
- Ablieferungspflicht bei einer Nebentätigkeit im öffentlichen Dienst
- Inanspruchnahme von Personal, Material u. Einrichtungen
- Nebentätigkeitsrecht bei nicht verbeamteten Beschäftigten

Zielgruppe Mitarbeiter:innen in den Personalämtern der (staatlichen) Universitäten und Hochschulen (in Baden-Württemberg), die ihr Wissen aktualisieren und vertiefen wollen und ihre speziellen Fragen klären möchten

Dozent(en) Professor Dr. Matthias Mitsch, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46025D	30.06.2025	Online	Digital	288,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Landesreisekostenrecht Baden-Württemberg - Grundlagen für Hochschulen und Universitäten

- Rechtsgrundlagen und Vorschriften des Landesreisekostengesetzes
- Erstattung von Fahrt- und Flugkosten
- Wegstreckenentschädigung
- Tagegeld und Übernachtungsgeld / Hotelkosten
- Vorschriften des Einkommensteuergesetzes (EStG) für den ö.D.
- Sachbezugswerte / geldwerte Vorteile
- Werbungskosten
- Auslandsreisen (ARV)
- Aktuelle Fragen und Beispiele

Zielgruppe Ideal für Neu-, Quer- und Wieder-Einsteiger:innen! Sachbearbeiter:innen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen der (staatlichen) Hochschul- und Universitätsverwaltungen, die Abrechnungen nach dem Landesreisekostengesetz Baden-Württemberg (LRKG BW) vornehmen. Alle Bearbeiter:innen von Reisekosten aus den Hochschulverwaltungen, die eine Einführung wünschen.

Dozent(en) Harald Heger, Leiter der Dienstreisestelle, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46030S	17.02.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA
2025-46031S	25.09.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA

Das Landesreisekostenrecht Baden-Württemberg - Aktuelle Fragen (inkl. Abrechnung von Auslandsreisekosten) für Hochschulen und Universitäten

- Aktuelle Themen zur Vertiefung des Landesreisekostenrechts B.-W.
- Auslandsreisekostenverordnung (ARV des Bundes)
 - Grundlagen / Fallbeispiele
- Werbungskosten - insbes. bei Auslandsreisen
- Auslandstage- und Auslandsübernachtungsgeld / Übernachtungskosten
- Aktuelle Fragen und Fälle der Teilnehmer:innen

Zielgruppe Sachbearbeiter:innen der (staatlichen) Hochschul- und Universitätsverwaltungen mit Vorkenntnissen / Erfahrung, die Abrechnungen nach dem Landesreisekostengesetz Baden-Württemberg (LRKG BW) vornehmen sowie alle Teilnehmer:innen des Einführungsseminars.

Dozent(en) Harald Heger, Leiter der Dienstreisestelle, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46035S	26.06.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA
2025-46036S	27.11.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Repräsentation und Bewirtung im Hochschulbereich - Rechts- und haushaltskonformer Umgang

Kontakt- und Beziehungspflege stellt Hochschulen und Universitäten täglich vor Herausforderungen. Hierfür sind Ausgaben für Repräsentation und Bewirtung erforderlich. Das Landeshaushaltsrecht hat jedoch für diese Zwecke wenig Aussagekräftiges und Verlässliches geregelt.

- Rechtliche Grundlagen für Repräsentations- und Bewirtungsausgaben (einschl. Geschenke)
- Anlassbezogene Angemessenheit und Umfang / Beurteilung der grundsätzlichen Angemessenheit
- Angemessenheit von Bewirtungen bei internen Dienstveranstaltungen / Belohnungssessen für besonderen Arbeitseinsatz
- Steuerliche Beurteilung von Bewirtungsaufwendungen: Bei Gästen und Beschäftigten / Repräsentation mittels Gastgeschenken
- Bewirtungs- und Repräsentationsrichtlinien als internes Regelwerk

Zielgruppe Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Finanzen und Innenrevision der (staatlichen) Hochschulen und Universitäten

Dozent(en) Dirk Gabriel, Rechnungshof Baden-Württemberg, Karlsruhe

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46040S	09.07.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA

Drittmittelbewirtschaftung - Grundlagen

Für die finanzielle Abwicklung von Drittmittelprojekten gelten nicht nur die jeweiligen Bewilligungsbedingungen des einzelnen Geldgebers, sondern auch die rechtlichen, haushalterischen Rahmenbedingungen und internen Regeln der Hochschule sowie externe Bestimmungen aus Steuer- und Wettbewerbsrecht. Weiter gibt es datenschutz- und arbeitsrechtliche Aspekte zu beachten.

- Grundlagen (Abgrenzung Drittmittel/Haushaltsmittel; wirtschaftliche und nicht wirtschaftliche Tätigkeit)
- Projektantrag und Projektbeginn (Festlegung der Stammdaten; Drittmittelanzeige)
- Verwendungsrichtlinien der wichtigsten Geldgeber: DFG, Bund, EU
- Finanzielle Abwicklung (Mittelabrufe und Zahlungsanforderungen; Verwendungsnachweis)
- Dokumentationspflichten, externe Prüfungen und Projektabschluss
- Erfahrungen aus der Praxis, Diskussion und Fragen der Teilnehmer:innen

Zielgruppe Mitarbeiter:innen in der Projektbewirtschaftung und Drittmittelverwaltung von (staatlichen) Hochschulen und Universitäten (in Baden-Württemberg)

Dozent(en) Dipl.-Kaufmann Bernhard Dasselaar, Leiter Kostenrechnung und Drittmittelverwaltung, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46050D	18.03.2025	Online	Digital	288,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

NEU **Drittmittelmanagement an Hochschulen**

Das Live-Webinar ist interaktiv gestaltet und vermittelt das Basiswissen für den Einstieg im Drittmittelmanagement

- Abgrenzung zwischen öffentlichem und privatem Recht
- Rechtliche Grundlagen für Hochschulen bei Drittmitteln
- Begriffsdefinition Drittmittel, Arten von Drittmitteln
- Verwaltungs- und Zuwendungsrecht
- Gestaltung von Verträgen bei Drittmitteln, z.B. F&E-Verträge
- Steuerliche Aspekte bei der Drittmittelverwaltung
- Qualitätssicherung und Projektcontrolling
- Rechtliche Hintergründe zur Prüfung von Drittmitteln
- Praxistipps bei der Abwicklung und Prüfung von Drittmitteln

Zielgruppe Ideal für Einsteiger:innen. Mitarbeitende in Universitäten und Hochschulen, die vor allem im nichtwissenschaftlichen Bereich tätig sind und Aufgaben im Drittmittelmanagement wahrnehmen oder übernehmen sollen. Darüber hinaus Mitarbeitende an der Schnittstelle zwischen Hochschulverwaltung und Wissenschaft die ebenfalls mit solche Aufgaben betraut sind.

Dozent(en) Dr. Andrea Greven, Diplom-Verwaltungswirtin (FH), Betriebswirtin (VWA), LL-M. (FH),RWTH Aachen

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46052D	17.07.2025	Online	Digital	191,00 EUR		Württ. VWA

Staatliches Haushaltswesen - Grundlagen **- Leicht und verständlich**

- Gesetzliche Grundlagen
- Grundzüge der Haushaltssystematik
- Haushaltsgrundsätze
- Beauftragte/r für den Haushalt
- Unterscheidung Doppik und Kameralistik
- Haushaltsvollzug - Einnahmen und Ausgaben mit praktischen Beispielen
- Sonderprogramme und Landeshaushalt
- Haushaltsmittel und Drittmittel

Zielgruppe (Neue) Mitarbeiter:innen und Quereinsteiger:innen in den (staatlichen) Hochschulen und Universitäten, die eine Einführung in das Haushaltswesen und einen systematischen Überblick erhalten möchten

Dozent(en) Christina Leib-Keßler, Kanzlerin der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46060S	06.10.2025	Präsenz	Stuttgart	288,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension

FORTBILDUNG FÜR HOCHSCHULEN BADEN-WÜRTTEMBERG

NEU Umsatzsteuer aktuell - für Hochschulen und Forschungseinrichtungen

- Der Leistungsaustausch als Grundvoraussetzung der Umsatzbesteuerung
- Umsatzsteuerpflicht von Zuschüssen / Zuwendungen
- Der Begriff des Steuerpflichtigen, insbesondere bei Janusköpfigkeit
- Umsatzbesteuerung von Innengesellschaften / Gesellschaftsbeiträgen / Leistungsaustauschen
- Umfang der unternehmerischen Tätigkeit
- Zuordnung der Grundlagenforschung
- Der Vorsteuerabzug bei Forschungseinrichtungen / vereinfachte Vorsteueraufteilung
- Der Vorsteuerabzug bei jPöR

Zielgruppe Diese Online-Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende und Führungskräfte der Hochschul- und Universitätsverwaltungen aus den Fachbereichen, Steuerliche Angelegenheiten, Rechnungswesen, Haushalt, Finanzen und Controlling. Steuerliche Kenntnisse sind von Vorteil; es werden aber auch grundlegende Themen behandelt.

Dozent(en) Dipl.-Finanzwirt (FH) Maik Schäfer, Bundesbetriebsprüfer, Bundeszentralamt für Steuern (BZSt), Hochschule des Bundes, Bundesfinanzakademie, Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft und Recht

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46070D	13.05.2025	Online	Digital	288,00 EUR		Württ. VWA

NEU Ertragsteuer aktuell - für Hochschulen und Forschungseinrichtungen

- Körperschaftsteuer Grundlagen / Betrieb gewerblicher Art (BgA)
- Abgrenzung einzelner Tätigkeiten
- Zusammenfassung von BgA
- Umfang von Steuerbefreiungen
- Auslagerung wirtschaftlicher Tätigkeiten in Gesellschaften
- Ermittlung des z. v. E. von BgA
- BgA bei Kooperationen
 - BgA Personalgestellung
 - BgA Sachmittelgestellung
 - BgA Personal- / Sachmittelverwaltung
- Gemeinnützigkeitsrechtliche Behandlung von BgA

Zielgruppe Die Online-Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende und Führungskräfte der Hochschul- und Universitätsverwaltungen aus den Fachbereichen, Steuerliche Angelegenheiten, Rechnungswesen, Haushalt, Finanzen und Controlling. Steuerliche Kenntnisse sind von Vorteil; es werden aber auch grundlegende Themen behandelt.

Dozent(en) Dipl.-Finanzwirt (FH) Maik Schäfer, Bundesbetriebsprüfer, Bundeszentralamt für Steuern (BZSt), Hochschule des Bundes, Bundesfinanzakademie, Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft und Recht

Produkt-Nr	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten*	zuständ. VWA
2025-46075D	23.09.2025	Online	Digital	288,00 EUR		Württ. VWA

* zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



SIZE Success

Weil Persönlichkeit entscheidet

- › wenn Führung und Kommunikation gelingen sollen.
- › wenn Zusammenarbeit im Team erfolgreich sein und Spaß machen soll.
- › wenn Menschen gut und gerne ihre Aufgaben erledigen wollen.
- › wenn Arbeitsplatz und Bewerber:innen gut zusammenpassen sollen.

Unser SIZE Success Angebot

- › Persönlichkeitsprofile und Management-/Karriereprofile
- › Personalauswahlverfahren und Potenzialanalyse
- › Teamentwicklung und Teamcoaching
- › Einzelcoaching
- › Unterstützung bei der Lösung von Konflikten
- › Begleitung in Changeprozessen
- › Inhouseseminare für Führungskräfte und Mitarbeiter:innen

SIZE-Berater:innenausbildung

MEHR INFOS
sisesuccess.de



Sprechen Sie uns an!

Birgit Hornberger-Freitag

 0711 21041-14

 b.hornberger@w-vwa.de

Sandra Schnetzer

 0711 21041-94

 s.schnetzer@w-vwa.de

SIZE
Success

Weil Persönlichkeit entscheidet

IHR ERFOLG.
UNSER ZIEL. 

VWA LEARNSPACE

Digital und flexibel weiterbilden.

VWA digital

LIVE-WEBINAR / WEB-SEMINAR

LIVE

ONLINE

INTERAKTIV

KURZ-WEBINAR

NEU

LIVE

ONLINE

INTERAKTIV

MAX. 2H

HYBRID-SEMINAR

LIVE

ONLINE ODER VOR ORT

INTERAKTIV

VIDEO-LEARNING & -TRAINING

ON DEMAND

ONLINE

INTERAKTIV*

* nur VIDEO-TRAINING

ONLINE COACHING

LIVE

ONLINE ODER TELEFON

INTERAKTIV

Im Büro, im Homeoffice oder von unterwegs...**Sie entscheiden, wann und wo** Sie lernen!

Sie erhalten eine qualifizierte **Teilnahmebestätigung** zum Nachweis Ihrer beruflichen Fortbildung.

(Nicht bei ONLINE-COACHING)
(Bei VIDEO-LEARNING und -TRAINING nur teilweise)

Sparen Sie wertvolle Zeit und Reisekosten. So bleibt mehr Raum für das Wesentliche!

[vwa-digital.de](https://www.vwa-digital.de)



**Württ. Verwaltungs- und
Wirtschafts-Akademie e. V.**

VWA Bildungshaus
Wolframstraße 32
70191 Stuttgart

 0711 21041-0

 0711 21041-71

 info@w-vwa.de

 www.w-vwa.de